

18. JANUAR 2024

# Verhandlungsbericht

Der Gemeinderat Seuzach hat an der Sitzung vom 18. Januar 2024 die folgenden Beschlüsse gefasst:

## Pflegeheimbettenplanung Kanton Zürich

Das Amt für Gesundheit des Kantons Zürich hat in Zusammenarbeit mit dem Verband der Gemeindepräsidenten (GPV ZH) und der Gesundheitskonferenz (GeKoZH) das Projekt Pflegeheimbettenplanung gestartet. Die Voraussetzung für die Planungsgrundlagen ist die Bildung von Versorgungsregionen.

Im Bezirk Winterthur wurden zwei Versorgungsregionen gebildet:

- Region 1: Stadt Winterthur
- Region 2: Bezirk Winterthur-Land plus die Gemeinden Wila und Wildberg

Mit der Bildung von zwei Versorgungsregionen im Bezirk Winterthur sind die Pflegebetten ausgewogen über den ganzen Bezirk verteilt. Es findet ein Ausgleich zwischen dem Gebiet Bezirk Winterthur-Land Nord (Zweckverband Alterszentrum im Geeren) mit einer Unterversorgung und dem Gebiet Bezirk Winterthur-Land Süd (Zweckverband Pflege und Betreuung Mittleres Tösstal und Stiftung Pflege Eulachthal) mit einer Überversorgung statt. Im Durchschnitt kommen pro Pflegebett rund 96 Einwohnerinnen und Einwohner in beiden Versorgungsregionen und im Bezirk Winterthur als Ganzes. Die Versorgungsregion Bezirk Winterthur-Land weist mit rund 63'000 Einwohnerinnen und Einwohnern eine gute statistische Grösse aus und kann somit kurzfristige Schwankungen ausgleichen.

Der Gemeinderat hat dem Anschluss an die Versorgungsregion Bezirk Winterthur-Land zugestimmt.

## Schulhaus Birch: Sanierung Trinkwasserleitungen Trakt B und Turnhallentrakt

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 16. Juni 2022 wurde ein Kredit für die Sanierung der verzinkten Trinkwasserleitungen im Spezialtrakt und Trakt A des Schulhauses Birch genehmigt. Die Arbeiten wurden im November 2022 fertiggestellt.

In diesem Jahr ist die Sanierung der Leitungen im Trakt B sowie im Turnhallentrakt vorgesehen. Für die Ausführung der Arbeiten wurde im Investitionsplan ein Betrag in der Höhe von 120'000 Franken eingestellt.

Gemäss vorliegenden Offerten hat der Gemeinderat einen Kredit in der Höhe von 125'000 Franken, inkl. MWST, genehmigt. 5000 Franken sind im Sinne von Art. 27



Die Trinkwasserleitungen im Trakt B und im Turnhallentrakt vom Schulhaus Birch werden saniert.

der Gemeindeordnung der Kompetenzsumme des Gemeinderates anzurechnen. Die Arbeiten sollen in den Frühlingsferien 2024 ausgeführt werden.

## Revision Reglement Videoüberwachung

Die Polizeiverordnung der Gemeinde Seuzach lässt in Artikel 12 die Überwachung des öffentlichen Grundes mit Videokameras zu, wenn der Einsatz zur Wahrung der öffentlichen Ordnung und Sicherheit geeignet und erforderlich ist und wenn die Öffentlichkeit mit Hinweistafeln auf diesen Einsatz aufmerksam gemacht wird. Die Regelung in der Polizeiverordnung stellt eine generell geltende Rechtsgrundlage dar, die jedoch – gestützt auf die Datenschutzvorschriften – im Einzelfall zu regeln ist.

Aktuell findet in der Gemeinde Seuzach an vier Orten eine Videoüberwachung des öffentlichen Grundes statt (Sportplatz Rolli, Schwimmbad Weiher, Schulhaus Birch und Kindergarten Schneckenwiese). Die entsprechende Rechtsgrundlage wurde mit einem Erlass geschaffen und durch den Gemeinderat beschlossen.

Aufgrund der sich stetig ändernden Datenschutzbestimmungen wurde das bestehende Reglement aus dem Jahr 2019 in Zusammenarbeit mit der Datenschutzstelle des Kantons Zürich (DSB) überarbeitet und an die heutigen Gegebenheiten angepasst. Der Gemeinderat hat das überarbeitete Reglement Videoüberwachung genehmigt und auf den 1. März 2024 in Kraft gesetzt.

## Weiterführung Mitgestaltung der Bahnstufunterführung

Das Frühlingscamp der Offenen Jugendarbeit Seuzach und Hettlingen findet dieses Jahr vom 23. bis 26. April statt. Es werden vier bis fünf Workshops durchgeführt. Das Angebot richtet sich an Kinder von der 2. bis 6. Klasse aus den Gemeinden Seuzach und Hettlingen.

Wegen der Beliebtheit und des grossen Anklangs des letztjährigen Workshops «Graffiti» wird dieses Jahr erneut der Kurs mit dem Künstler Mauro Masciovecchio durchgeführt. Die Graffiti-Gruppe erlernt das Handwerk des Sprayens. Letztes Jahr konnte die Bahnstufunterführung mit dem Schriftzug «Seuzach» und dem Wappen geschmückt werden. Das bereits angebrachte Graffiti hat äusserst positive Resonanz erhalten. Durch regelmässige Beobachtungen konnte das Team der Jugendarbeit feststellen, dass die künstlerische Ge-

staltung nicht nur von der Bevölkerung geschätzt wird, sondern auch dazu beigetragen hat, dass die betreffende Fläche von weiteren unerwünschten Besprayingen verschont blieb.

Für die diesjährige Durchführung ist vorgesehen, dass die Kinder zuerst auf Folien Skizzen anfertigen, um zum Schluss des Workshops eine weitere Wand in der Bahnstufunterführung zu gestalten. Das Werk, das in 3D gesprayed und gemalt werden soll, beinhaltet Wahrzeichen von Seuzach. Im Workshop werden den Kindern im Weiteren die Regeln der Sprayerszene vermittelt. Dies soll der Prävention gegen illegale Sprayereien dienen. Ebenfalls wird thematisiert, welche Konsequenzen das illegale Anbringen von Graffitis und Tags (Schlagwörter wie z. B. FCZ) nach sich ziehen können.

Aufgrund der positiven Erfahrungen aus dem letzten Workshop unterstützt der Gemeinderat die Weiterführung des Projekts «Graffiti» und stellt dazu die zweite gemeindeeigene Wand in der Bahnstufunterführung zur Verfügung.

## Kreditgenehmigungen

- Für die Kanalisationssanierung im System L/M hat der Gemeinderat am 8. Mai 2018 einen Kredit von 300'000 Franken, inkl. MWST, genehmigt. Die Bauabrechnung schliesst mit einem Betrag von 283'783.05 Franken rund 16'216.95 Franken (5.4%) unter dem genehmigten Kredit ab.

## Weitere Beschlussgeschäfte

- Zudem wurden folgende Geschäfte behandelt:
- Verzicht auf Gemeindeversammlung vom 18. März 2024 (Reservedatum)



Im April wird im Frühlingscamp der Offenen Jugendarbeit eine weitere Wand der Bahnstufunterführung mit Graffitis gestaltet.



JUGENDHAUS SEUZACH

# Neuer Jugendarbeiter

Mein Name ist Jeremias Frei, abgekürzt Jerry. Ich habe am 6. Februar in der Jugendfachstelle Seuzach als Jugendarbeiter begonnen und übernehme die Nachfolge der Leitung des Jugendhauses Seuzach von Linda D'Avanzo.



Ich bin 41 Jahre alt und vor knapp zwei Jahren aus St. Gallen nach Wülflingen umgezogen. Mein beruflicher Werdegang im sozialen Bereich begann im Jahr 2004 mit einer Lehre zum Fachmann Betreuung in einer Privatschule auf der Basisstufe. Seit 2010 darf ich meine Passion als Jugendarbeiter und Sozialpädagoge umsetzen, anfänglich in Abtwil sowie Engelburg und anschliessend als Leiter der Offenen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Wittenbach.

Ich freue mich sehr, nun Teil des engagierten Teams der Jugendarbeit Seuzach und Hettlingen zu sein. Meine Leidenschaft liegt in der partizipativen Umsetzung von Angeboten sowie der Beziehungsarbeit mit den Kindern und Jugendlichen. Durch Angebote einer positiven Freizeitgestaltung innerhalb der Lebenswelten von Jugendlichen präsent zu sein, dabei die verschiedenen Jugendkulturen zu begleiten und somit einen niederschweligen Zugang für Unterstützungsangebote zu ermöglichen, darin sehe ich eine hohe Sinnhaftigkeit. Zu sehen wie in der Jugendarbeit die Selbstwirksamkeit und gesellschaftliche Teilhabe gefördert wird, ist einfach toll. Somit freue ich mich auf die kommenden Projekte sowie die Begegnungen mit den Kindern, Jugendlichen sowie der Bevölkerung.

*Jeremias Frei*



*Jeremias Frei – neuer Leiter vom Jugendhaus Seuzach.*

## Herzlichen Dank

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Seuzach  
Das Ende meiner Arbeitszeit hier in Seuzach naht und nach fast zwei Jahren tausche ich die Jugendhausschlüssel gegen meine Sonnenbrille aus. Im März mache ich mich ins Abenteuer nach Indien auf.

Es war eine erfolgreiche, freudige und lehrreiche Zeit mit meinem Team, der Gemeinde, der Bevölkerung und natürlich mit den Kindern und Jugendlichen. Ich bedanke mich für die zahlreichen Begegnungen und die kooperative, offene und partnerschaftliche Zusammenarbeit.

*Alles Gute für die Zukunft!*  
*Linda D'Avanzo*

## JOB BÖRSE SEUZACH

# Frühlingshilfe von Jugendlichen

Brauchen Sie Hilfe im Garten oder benötigen Sie Unterstützung beim Einkauf? Dann melden Sie sich gerne bei uns, der Jobbörse Seuzach, denn wir vermitteln Ihnen die passende Hilfestellung dazu.



müssen sich die Jugendlichen bewerben und werden dann durch das Team der Jugendarbeit vermittelt. Die Kontaktaufnahme zu den Arbeitgebenden erfolgt durch die Jugendlichen. Das Projekt soll Brücken zwischen Generationen bilden: Jugendliche können ihre ersten Schritte in der Arbeitswelt machen und Arbeitgebende erhalten ihr passendes Unterstützungsangebot.

Die Grundidee ist simpel: Während Jugendliche nach Möglichkeiten suchen, ihr Taschengeld aufzubessern, sind ältere Menschen oft dankbar für Unterstützung im Alltag.

Über die App «Jobbörse» können sich Jugendliche auf der Plattform registrieren und Arbeitgebende melden sich direkt beim Team der Jugendarbeit mit ihrem Job an. Um die Sicherheit zu gewährleisten, überprüft und genehmigt das Team der Jugendarbeit die angebotenen Jobs. Um einen Job zu bekommen,

Unsere Jobbörse steht Familien, Kleinunternehmen und Seniorinnen und Senioren zur Verfügung. Benötigen Sie Unterstützung oder haben Sie weitere Anliegen? Dann kontaktieren Sie uns gerne per Mail an [elia.avellino@seuzach.ch](mailto:elia.avellino@seuzach.ch) oder direkt telefonisch unter 079 260 21 53.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und bedanken uns für Ihre Unterstützung bei diesem Projekt.

*Jugendfachstelle Seuzach*

Als umweltbewusste und kreative Malerinnen und Maler verwenden wir natürliche Produkte wie Kalk, Lehm, Mineral- oder Oelfarben.

**Wir beraten Sie gerne!**

Malerei Wülser & Partner GmbH  
Eidg. Baubiologe SIB  
8405 Winterthur  
T 052 223 13 23  
[www.malerei-wuelser.ch](http://www.malerei-wuelser.ch)



# Kinderkleider- und Spielsachenbörse

## Hettlingen



### Annahme:

9.00 bis 11.00 Uhr

### Verkauf:

13.30 bis 15.00 Uhr  
Nur Barzahlung möglich !

### Rückgabe:

16.30 bis 17.00 Uhr

**Samstag, 16. März 2024**  
in der Mehrzweckhalle

### Kaffeestube:

Während der **Annahme** und des **Verkaufs** verwöhnen wir Sie gerne in unserer Kaffeestube mit diversen feinen Kuchen, Kaffee und Getränken.

### Hinweise für Anbieter\*innen:

**Klebe-Etiketten und Kundennummern** können im Voraus bei:

Franziska Langenegger, Tel. 079 543 03 38 oder unter [leitung@boerse-hettlingen.ch](mailto:leitung@boerse-hettlingen.ch) bezogen werden.

**Einschreibgebühr** pauschal Fr. 3.00, Kommission 20 %.

### Weitere Informationen:

Finden Sie unter: <https://boerse-hettlingen.jimdofree.com>



### Erlös:

Der Erlös geht an den **Verein «Oktopus für Frühchen»**.

Ein Herzensprojekt, bei dem kleine Tintenfische für frühgeborene Babys gehäkelt werden. Jährlich gibt es rund 6000 Frühgeburten in der Schweiz. ([oktopusfruehchen.ch](http://oktopusfruehchen.ch))



## Aus der Jugendfachstelle Seuzach

### Vorstellung Jeremias Frei

Mein Name ist Jeremias Frei, abgekürzt Jerry. Ich habe am 6. Februar in der Jugendfachstelle Seuzach als Jugendarbeiter begonnen und übernehme die Nachfolge der Leitung des Jugendhauses Seuzach von Linda D'Avanzo. Ich bin 41 Jahre alt und vor knapp zwei Jahren aus St. Gallen nach Wülflingen umgezogen. Mein beruflicher Werdegang im sozialen Bereich begann im Jahr 2004 mit einer Lehre zum Fachmann Betreuung in einer Privatschule auf der Basisstufe. Seit 2010 darf ich meine Passion als Jugendarbeiter und Sozialpädagoge umsetzen, anfänglich in Abwil sowie Engelburg und anschliessend als Leiter der Offenen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Wittenbach.

Ich freue mich sehr, nun Teil des engagierten Teams der Jugendarbeit Seuzach und Hettlingen zu sein. Meine Leidenschaft liegt in der partizipativen Umsetzung von Angeboten sowie der Beziehungsarbeit mit den Kindern und Jugendlichen. Durch Angebote einer positiven Freizeitgestaltung innerhalb der Lebenswelten von Jugendlichen präsent zu sein, dabei die verschiedenen Jugendkulturen zu begleiten und somit einen niederschweligen Zugang für Unterstützungsangebote zu ermöglichen, darin sehe ich eine hohe Sinnhaftigkeit. Zu sehen wie in der Jugendarbeit die Selbstwirksamkeit und gesellschaftliche Teilhabe gefördert wird, ist einfach toll. Somit freue ich mich auf die kommenden Projekte sowie die Begegnungen mit den Kindern, Jugendlichen sowie der Bevölkerung.

Jeremias Frei



### Frühlingshilfe von Jugendlichen

Brauchen Sie Hilfe im Garten oder benötigen Sie Unterstützung beim Einkauf? Dann melden Sie sich gerne bei uns, der Jobbörse Seuzach, denn wir vermitteln Ihnen die passende Hilfestellung dazu.

Die Grundidee ist simpel: Während Jugendliche nach Möglichkeiten suchen, ihr Taschengeld aufzubessern, sind ältere Menschen oft dankbar für Unterstützung im Alltag.

Über die App «Jobbörse» können sich Jugendliche auf der Plattform registrieren und Arbeitgebende melden sich direkt beim Team der Jugendarbeit mit ihrem Job an. Um die Sicherheit zu gewährleisten, überprüft und genehmigt das Team der Jugendarbeit die angebotenen Jobs.

Um einen Job zu bekommen, müssen sich die Jugendlichen bewerben und werden dann durch das Team der Jugendarbeit vermittelt. Die Kontaktaufnahme zu den Arbeitgebenden erfolgt durch die Jugendlichen. Das Projekt soll Brücken zwischen Generationen bilden: Jugendliche können ihre ersten Schritte in der Arbeitswelt machen und Arbeitgebende erhalten ihr passendes Unterstützungsangebot.

Unsere Jobbörse steht Familien, Kleinunternehmen und Seniorinnen und Senioren Verfügung. Benötigen Sie Unterstützung oder haben Sie weitere Anliegen? Dann kontaktieren Sie uns gerne per Mail an [elia.avellino@seuzach.ch](mailto:elia.avellino@seuzach.ch) oder direkt telefonisch unter 079 260 21 53.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und bedanken uns für Ihre Unterstützung bei diesem Projekt.



### Liebe Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinden Seuzach und Hettlingen

Das Ende meiner Arbeitszeit hier in Seuzach naht und nach fast zwei Jahren tausche ich die Jugendhausschlüssel gegen Sonnenbrille aus. Im März mache ich mich ins Abenteuer nach Indien auf.

Es war eine erfolgreiche, freudige und lehrreiche Zeit mit meinem Team, der Gemeinde, der Bevölkerung der Gemeinde und natürlich mit den Kindern und Jugendlichen.

Ich bedanke mich für die zahlreichen Begegnungen und Zusammenarbeit. Alles Gute für die Zukunft!

Linda D'Avanzo